

FREITAG, 17. OKTOBER 2008

KUNDEN SPENDETEN

— Schriftgröße +

Taler für den Essensfonds

Erstellt 16.10.08, 12:35h

Schon zum dritten Mal haben die Bensberger Apotheker Markus Kerckhoff und Christoph Odendahl eine Spende für den "Essensfonds" zusammengetragen, die sie nun Bürgermeister Klaus Orth überreichten.



Bürgermeister Klaus Orth dankte Christoph Odendahl und Markus Kerckhoff für ihr Engagement. (Bild: Stadt)

BERGISCH GLADBACH - Die 2.000 Euro stammen aus dem Erlös des „Bensberger Talers“, den die beiden ins Leben gerufen haben. Diesen Einkaufsbonus können die Kunden entweder sammeln - oder für gemeinnützige Ziele spenden. Das Ergebnis kann sich wieder einmal sehen lassen.

Die Adler-Apotheke und die Schloss-Apotheke in Bensberg geben bei Einkauf von nicht preisgebundenen Waren je 10 Euro Einkauf einen Bensberger Taler. Die Kundinnen und Kunden der Bensberger Apotheken, die ihren „Bensberger Taler“ für einen guten Zweck zur Verfügung stellten, fördern damit also in diesem Jahr den „Essensfonds“ für bedürftige Kinder in Kindertagesstätten.

Dort gibt es nämlich immer wieder Kinder, deren Eltern das Essensgeld nicht bezahlen können. Vielfach werden die Kinder dann einfach vom Betreuungsangebot abgemeldet. Aber gerade die Abmeldung führt dazu, dass sich die Entwicklungschancen der Kinder verschlechtern bzw. die bestehenden Fördermöglichkeiten nicht mehr genutzt werden. An dieser Stelle kann der Essensfonds ganz ursächlich das Armutsrisiko, dem diese Kinder in der Zukunft unterliegen, senken.

Bürgermeister Klaus Orth dankte Christoph Odendahl und Markus Kerckhoff für ihr Engagement: "Wer weiß, wie wichtig gesundes Essen auch für die körperliche und geistige Entwicklung von Kindern ist, kann gewiss schnell nachempfinden, dass wir an diesem Problempunkt ganz besonders dankbar für gute und funktionierende Lösungen sind." Ausdrücklich schließt er in diesen Dank auch die Kundinnen und Kunden ein, die mit ihrer "Taler"-Spende den Geldsegen möglich machten. (KSTA)